



Beipackzettel online – ein Service Ihrer Versandapotheke mycare.
Pharmazeutische Fachkräfte unserer Apotheke beraten Sie gern
zu Fragen rund um das Arzneimittel – per E-Mail: service@mycare.de
oder per Telefon: 0800-8770120 gebührenfrei. Alle Informationen:
www.mycare.de

[Zum Produkt »](#)



Retterspitz Entspannungsöl

Wirkstoff: Minzöl

Lesen Sie die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen. Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

- Heben Sie die Gebrauchsinformation auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn sich Ihr Krankheitsbild verschlimmert oder nach 7 Tagen keine Besserung eingetreten ist, müssen Sie einen Arzt aufsuchen.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Retterspitz Entspannungsöl und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Retterspitz Entspannungsöl beachten?
3. Wie ist Retterspitz Entspannungsöl einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Retterspitz Entspannungsöl aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Retterspitz Entspannungsöl und wofür wird es angewendet?

Retterspitz Entspannungsöl ist ein pflanzliches Mittel zur Einreibung bei Muskel- und Nervenschmerzen, ein Mittel zur Behandlung von Atemwegserkrankungen und ein pflanzliches Magen-Darm-Mittel. Retterspitz Entspannungsöl wird äußerlich bei Muskel- und Nervenschmerzen und Katarrhen der oberen Luftwege angewendet.

Innerliche Anwendung bei: Blähsucht; funktionellen Magen-, Darm- und Gallenbeschwerden; Katarrhen der oberen Luftwege.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme/Anwendung von Retterspitz Entspannungsöl beachten?

Retterspitz Entspannungsöl darf nicht eingenommen/angewendet werden:

- wenn Sie allergisch gegenüber Minzöl oder Menthol sind;
 - bei Säuglingen und Kleinkindern unter 2 Jahren (Gefahr eines Kehlkopfkrampfes).
 - bei Verschluss der Gallenwege, Gallenblasenentzündungen und schweren Leberschäden.
- Bei Gallensteinen nur nach Rücksprache mit einem Arzt anwenden.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Retterspitz Entspannungsöl einnehmen/ anwenden. Nach dem Einreiben mit dem Öl gründlich die Hände waschen.

Kinder

Bei Säuglingen und Kleinkindern sollte Retterspitz Entspannungsöl nicht im Bereich des Gesichts, speziell der Nase aufgetragen werden.

Ältere Menschen

Keine Einschränkung bei älteren Menschen.

Einnahme/ Anwendung von Retterspitz Entspannungsöl zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden. Es sind keine Wechselwirkungen bekannt.

Anwendung von Retterspitz Entspannungsöl zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Wechselwirkungen sind nicht bekannt und sind nicht zu erwarten.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Anwendung dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat. Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

3. Wie ist Retterspitz Entspannungslösöl anzuwenden?

Wenden Sie Retterspitz Entspannungslösöl immer genau nach der Anweisung dieser Packungsbeilage bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Dosierungsanleitung und Art der Anwendung:

Soweit nicht anders verordnet, werden 1 - 3 mal täglich 2 Tropfen Retterspitz Entspannungslösöl auf Zucker oder in einem Glas warmen Wasser eingenommen. Zur Inhalation werden 3 - 4 Tropfen Retterspitz Entspannungslösöl in heißes Wasser gegeben.

Bei äußerlicher Anwendung werden einige Tropfen in die betroffenen Hautpartien eingerieben.

Dauer der Anwendung:

Bei akuten Beschwerden, die länger als eine Woche andauern oder periodisch wiederkehren, wird die Rücksprache mit einem Arzt empfohlen.

Wenn Sie eine größere Menge Retterspitz Entspannungslösöl eingenommen haben, als Sie sollten:

Im Falle der Überdosierung von Retterspitz Entspannungslösöl befragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Wenn Sie die Anwendung von Retterspitz Entspannungslösöl vergessen haben,

nehmen Sie bei der nächsten Anwendung nicht die doppelte Menge.

Im Zweifelsfall fragen Sie immer Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch Retterspitz Entspannungslösöl Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen. Bei empfindlichen Personen können Magenbeschwerden auftreten. Bei entsprechend sensibilisierten Patienten können durch Menthol Überempfindlichkeitsreaktionen (einschließlich Atemnot) ausgelöst werden. Menthol kann bei Säuglingen und Kindern bis zu 2 Jahren einen Kehlkopfkrampf hervorrufen mit der Folge schwerer Atemstörungen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: <http://www.bfarm.de>, anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Retterspitz Entspannungslösöl aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf. Sie sollen das Arzneimittel nach dem auf dem Behältnis und dem Umkarton angegebenen Verfallsdatum nicht mehr verwenden.

Anbruchflasche sorgfältig verschlossen und vor Licht geschützt aufbewahren.

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z.B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden Sie unter www.bfarm.de/arszneimittelentsorgung.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Retterspitz Entspannungslösöl enthält:

Der Wirkstoff ist: Minzöl.

20 ml enthalten 20 ml reines Minzöl.

Sonstige Bestandteile: keine.

Wie Retterspitz Entspannungslösöl aussieht und Inhalt der Packung:

Retterspitz Entspannungslösöl ist in Tropfflaschen mit kindergesichertem Verschluss zu 20 ml erhältlich.

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im August 2020, VR1.4

Pharmazeutisches Unternehmen/Hersteller

Retterspitz GmbH & Co. KG

Laufer Straße 17-19

D-90571 Schwaig

t. +49.(0)911.50 700-0

f. +49.(0)911.50 700-845

www.retterspitz.de

Weitere Informationen

Blinde und sehbehinderte Patienten können sich die Gebrauchsinformation auch vorlesen lassen. Dazu wählen Sie bitte die Telefonnummer +49.(0)911.50 700-602